

Zypern: Endemiten und Aphrodite

Begeisternder Vogelzug auf Zypern



Im Vergleich zum Vorjahr findet die Reise anstatt Anfang April nun Mitte des Monats statt. Mit etwa 120 Vogelarten bleibt die beobachtete Artenzahl etwa gleich - es ändert sich erwartungsgemäß jedoch deren Zusammensetzung. Die Fliegenschnäpper fehlen beispielsweise völlig, dafür sind die ersten Eleonorenfalken und Blauracken bereits anwesend. Es gelingt uns auch alle endemischen Arten und Unterarten gut zu sehen. Erschreckend ist allerdings erneut die geringe Anzahl der festgestellten Durchzügler!

Highlights der Reise:

-  Männlicher Wermutregenpfeifer am Akrotiri Salzsee
-  Zwergsumpfhuhn und Kleines Sumpfhuhn auf wenige Meter im Vergleich
-  Sumpfohreule und Steppenweihe über den Paphos Archeological Park fliegend

Reisedaten:

Termin	Von 14.04.2018	Bis 21.04.2018
Teilnehmerzahl	14 Reisende	
Unterkunft	Hotel Cynthiana Beach	

Reiseleiter Tobias Eppler

Reiseverlauf

- Tag 1** Nach der Ankunft am Flughafen werden wir von unserem erfahrenen Busfahrer Iannis begrüßt. Wir profitieren die ganze Woche von seiner Erfahrung bei den bestgelegenen Restaurants und den Standorten der Orchideen (im Vergleich zum Vorjahr die meisten bereits verblüht). Nach kurzer Beobachtung an den Salinen - mit immerhin schon Spornkiebitz und Dünnschnabelmöwe - geht's zu unserem Hotel nach Paphos.
- Tag 2** Höhepunkt heute das Tal bei Agia Varvara. Kleine Wasserstellen wirken als Magnete für die Zugvögel. Hier gibt es Zwerg- und Kleines Sumpfhuhn, Rallenreihler, Häherkuckuck u. v. a. zu sehen. Im trockeneren Gelände bei Anarita Park sind der erste Zyperschnäpfer, Steinkauz und Blauracke zu sehen. Eine Steppenweihe zieht über uns hinweg. Die Akrotiri Wetlands warten mit Arten wie Moorente und Sichler auf. Auch verschiedene Limikolen und Schafstelzen-Unterarten sind zu sehen.
- Tag 3** Am Asprokremmos Stausee lässt sich die Schuppengrasmücke schön beobachten. An der Küste sitzen Rotflügel-Brachschwalben - offenbar gerade eingetroffen - am Strand. Im Paphos Archeological Park sind neben den weltberühmten Mosaiken auch viele Zugvögel zu sehen. Vier Steinschnäpferarten, Ortolan und Wiedehopf geben sich ein Stelldichein. Erneut zieht eine Steppenweihe durch - und völlig unerwartet eine für längere Zeit zu sehende Sumpfohreule!
- Tag 4** Heute steht unser Troodos-Gebirgstag an. Freundlicherweise begleitet uns der auf Zypern wohnende deutsche Vogelschützer Albert Stoecker. Wir bekommen alle endemischen Unterarten der Insel (Fichtenkreuzschnabel, Gartenbaumläufer, Tannenmeise, Eichelhäher - die Unterart der Zwergohreule hat inzwischen Artstatus erlangt) zu sehen. Auf dem Weg ins Gebirge Halt an verschiedenen Orchideen-Stellen. Dort sehen wir auch Adlerbussard und Pfeilnatter.
- Tag 5** Heute steht die Abend-Exkursion zur Zypern-Zwergohreule bevor, so dass wir am Nachmittag einen halben Tag zur freien Verfügung haben. Wir besuchen Aphrodites Quelle und die schöne Akamas Küstenregion im Nordwesten. Dabei sehen wir nochmals schön Zyperschnäpfer und Rotkopfwürger, aber keine neuen Vögel für unsere Artenliste. Das ändert sich am Abend: Bereits bei der Ankunft sind mehrere Zwergohreulen und eine Schleiereule zu hören. Trotz unserer Geduld lässt sich aber keine im Licht der Taschenlampe sehen. Und wie so häufig - als wir aufgeben und den Rückweg antreten, sitzt plötzlich eine frei im Schein einer Straßenlaterne auf der Leitung!



Tag 6 Wir erfahren von der Beobachtung eines Wermutregenpfeifers bei Akrotiri. Gerne suchen wir die abwechslungsreichen Beobachtungsgebiete auf der Halbinsel bei Limassol nochmals auf. Und - tatsächlich finden wir den seltenen Gast mit anderen Limikolen am Salzsee. Weitere Höhepunkte sind die vielen Rosaflamingos, eine besonders hübsch gefärbte Gottesanbeterin sowie mehrere Eleonorenfalken.



Tag 7 An unserem letzten vollen Tag gibt es mal wieder „Wunschkonzert“: Das heißt, wir suchen nochmals Orte auf, an denen es uns besonders gut gefallen hat. Da fällt uns das Tal bei Agia Varvara ein und die für Durchzügler bekannte Küstenregion östlich Paphos ein. Hier sind Kleines Sumpfhuhn, Rotkehlpieper, Teichwasserläufer und Rötelfalke zu finden.



Tag 8 Den letzten halben Tag vor dem Rückflug nutzen wir, um die Gebiete unweit des Flughafens zu besuchen. Der See bei Oroklini und die Salinen am Flughafen haben einiges zu bieten: Bei mehreren Hundert Kampfläufern finden wir drei Odinshühnchen und am See sind neben Reiherkolonie und Moorenten auch noch balzende Triele zu entdecken. Ein würdiger Abschluss einer ereignisreichen Woche!



Björn Reese sei für die hervorragenden Fotos gedankt!

Bildergalerie



Rötelfalke



Ophrys mammosa



Maskenwürger



Rotkopfwürger



Asprokremmos Stausee



Teichwasserläufer



Sichler



Gottesanbeterin



Maskenstelze



Prachtkäfer



Hardun



Syrische Kratzdistel

Artenliste

Zwergtaucher
 Krähenscharbe
 Graureiher
 Purpurreiher
 Kuhreiher
 Rallenreiher
 Seidenreiher
 Sichler
 Rosaflamingo

Knäkente
 Löffelente
 Stockente
 Moorente
 Gänsegeier
 Adlerbussard
 Rohrweihe
 Steppenweihe
 Weißbürzelweihe *spec.*

Habicht
 Turmfalke
 Rötelfalke
 Eleonorenfalke
 Chukarhuhn
 Halsbandfrankolin
 Zwergsumpfhuhn
 Kleines Sumpfhuhn
 Tüpfelsumpfhuhn



Blässhuhn	Palmtaube	Braunkehlchen
Teichhuhn	Häherkuckuck	Gartenrotschwanz
Stelzenläufer	Kuckuck	Steinschmätzer
Triel	Schleiereule	Balkansteinschmätzer
Rotflügel-Brachschwalbe	Steinkauz	Zypernsteinschmätzer
Sandregenpfeifer	Zypern-Zwergohreule	Isabellsteinschmätzer
Seeregenvfeifer	Sumpfohreule	Amsel
Wermutregenpfeifer	Alpensegler	Zistensänger
Spornkiebitz	Fahlsegler	Seidensänger
Alpenstrandläufer	Mauersegler	Blassspötter
Sichelstrandläufer	Eisvogel	Drosselrohrsänger
Zwergstrandläufer	Blauracke	Teichrohrsänger
Steinwälzer	Wiedehopf	Schuppengrasmücke
Bruchwasserläufer	Haubenlerche	Samtkopfgrasmücke
Flußuferläufer	Heidelerche	Mönchsgrasmücke
Grünschenkel	Kurzzehenlerche	Kohlmeise
Teichwasserläufer	Mehlschwalbe	Tannenmeise
Kampfläufer	Rauchschwalbe	Gartenbaumläufer
Bekassine	Rötelschwalbe	Maskenwürger
Odinshühnchen	Uferschwalbe	Rotkopfwürger
Dünnschnabelmöwe	Rotkehlpieper	Dohle
Heringsmöwe	Brachpieper	Eichelhäher
Mittelmeermöwe	Bachstelze	Elster
Zwergseeschwalbe	Gebirgsstelze	Nebelkrähe
Flusseeeschwalbe	Maskenschafstelze	Hausperling
Ringeltaube	Thunbergschafstelze	Weidensperling
Straßentaube	Sykesschafstelze	Buchfink
Türkentaube	Wiesenschafstelze	Fichtenkreuzschnabel
Turteltaube	Zaunkönig	Girlitz



Bluthänfling

Grünfink

Stieglitz

Grauammer

Ortolan

Gottesanbeterin

Hardun

Pfeilnatter

Busenragwurz

Heiliges Knabenkraut

Italienisches Knabenkraut

Wohlrriechendes Knabenkraut

Pyramidenknabenkraut